

MINISTERIALBLATT

FÜR DAS LAND NORDRHEIN-WESTFALEN

37. Jahrgang	Ausgegeben zu Düsseldorf am 9. Juli 1984	Nummer 46
--------------	--	-----------

Inhalt

II.

Veröffentlichungen, die nicht in die Sammlung des bereinigten Ministerialblattes für das Land Nordrhein-Westfalen (SMBI. NW.) aufgenommen werden.

Datum		Seite
	Landschaftsverband Rheinland	
23. 5. 1984	Bek. – Jahresabschluß 1982 der Rheinischen Landeskliniken	714
23. 5. 1984	Bek. – Jahresabschluß 1982 der Krankenhauszentralwäschereien des Landschaftsverbandes Rheinland	741
	Justizminister	
	Stellenausschreibung für das Finanzgericht Münster	744

II.**Landschaftsverband Rheinland****Jahresabschluß 1982
der Rheinischen Landeskliniken**

Bek. d. Landschaftsverbandes Rheinland
v. 23. Mai 1984 – 00.05 – 025 – 00/3

Gemäß § 22 Abs. 3 Satz 3 der Verordnung über den Betrieb gemeindlicher Krankenhäuser – Gemeindekrankenhauptsverordnung (GemKHBVO) – vom 12. Oktober 1977 (GV. NW. S. 380/SGV. NW. 641) wird der Jahresabschluß 1982 der Rheinischen Landeskliniken Bedburg-Hau, Bonn, Düren, Düsseldorf, Essen, Köln, Langenfeld, Marienheide, Mönchengladbach, Viersen, Orthopädie Viersen und Wuppertal hiermit veröffentlicht.

Köln, den 23. Mai 1984

Der Direktor
des Landschaftsverbandes Rheinland
Dr. Fischbach

Vermerk der Pensionenverschuldungen gem. § 159 AktG

Wirtschaftsprüfungssverein erteilt:
„Die Buchführung, der Jahresabschluß und der Jahresbericht entsprechen nach unserer pflichtmäßigen Prüfung den gesetzlichen Vorschriften. Im Übrigen haben auch die wirtschaftlichen Verhältnisse des Krankenhauses und die zweckentsprechende Verteilung der öffentlichen Fördermittel nach § 10 des Gesetzes zur wirtschaftlichen Sicherung der Krankenhäuser und zur Regelung der Krankenhauspflegesätze wesentliche Beanstandungen nicht ergeben.“

Düsseldorf, den 17.04.1994
Leiter des Landesprüfungsamtes des Regierungspräsidenten in Düsseldorf

Anlage

Rheinische Landesklinik
Berdburg – Hau

	Jahreserfolgsrechnung 1981 (1. Januar bis 31. Dezember)	Jahreserfolgsrechnung 1982 (1. Januar bis 31. Dezember)
	DM	DM
1. Erträge aus stationärer Behandlung	92.674.637,65	97.808.560,50
2. Erträge aus sonstigen gesondert berechenbaren Leistungen		
nach § 6 BPFIV	35.613,10	21.891,-
3. Erträge aus der Ambulanz	41.636,82	29.361,53
4. Erstattungen der Ärzte	42.590,06	22.077,24
5. Rückvergütungen, Vergütungen und Sachbezüge	129.990,93	144.610,52
6. Sonstige ordentliche Erträge	8.746.462,84	8.231.667,86
7. Zuweisungen und Zuschüsse der öffentlichen Hand, soweit nicht unter Nr. 14 bis 16	2.368.251,46	1.993.572,82
8. Bestandsveränderungen, aktivierte Eigenleistungen	131.891,43	410.835,79
9. Löhne und Gehälter	59.909.626,75	61.483.757,14
10. Gesetzliche Sozialabgaben	8.213.412,14	8.700.646,47
11. Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung und sonstige Personalaufwendungen		
Zwischenhaussumme:	7.294.572,71	7.995.476,16
12. Sachaufwendungen	75.417.611,60	78.179.879,77
13. Zwischenergebnis	33.906.134,04	33.202.704,13
14. Erträge aus Fördermitteln nach KHG	./.	111.382.584,26
15. Erträge aus sonstigen Zuweisungen und Zuschüssen der öffentlichen Hand	3.521.552,95	./.
16. Erträge aus sonstigen Investitionszuschüssen, soweit nicht unter Nr. 14 und 15	63.380,95	4.446.377,27
17. Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	3.051.794,05	58.396,87
18. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	2.092,14	3.634.007,14
19. Erträge aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens und aus Zuschreibungen zu Gegenständen des Anlagevermögens	404.384,51	1.115,02
20. Erträge aus der Heraabsetzung der Pauschalwertberichtigung zu Forderungen	7.500,-	69.006,64
21. Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	1.937,27	4.100,-
22. Sonstige außerordentliche Erträge	162.175,50	1.749.143,45
23. Zuführung der Fördermittel zu Sonderposten und/oder Verbindlichkeiten	1.319.359,17	14.235.072,39
24. Sonstige außerordentliche Aufwendungen		
24.1 Zuführung der Fördermittel zu Sonderposten und/oder Verbindlichkeiten	3.282.630,86	3.705.233,65
Hand zu Sonderposten und/oder Verbindlichkeiten	3.043.238,05	3.633.795,31
Abschreibungen auf Sachanlagen	229.245,66	217.186,10
30. Investitionsanteile im Sinne von § 17 Abs. 4 KHG	8.556,-	211.83
31. Aufwendungen aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	88.138,02	20.356,71
32. Sonstige außerordentliche Aufwendungen	./.	11.036.455,26
39. Jahresgewinn/Jahresverlust	3.659.674,79	478.617,49

Anlage

Rheinische Landesklinik Bonn (1)
 Jahresbilanz zum 31. Dezember 1982
 (mit Vergleichszahlen zum 31. Dezember 1981 unter Berücksichtigung von Umliederungen)

Aktiva

	31.12.1981		31.12.1982	
	DM	DM	DM	DM
2. Anlagevermögen				
2.1 Grundstücke mit Betriebsbauten	108.843.928,54		108.175.013,--	
2.2 Grundstücke mit Wohnbauten	4.148.920,--		4.053.343,--	
2.5 Technische Anlagen	7.294.223,75		7.880.879,--	
2.6 Einrichtungen und Ausstattungen	<u>9.758.009,40</u>		<u>8.541.043,36</u>	
	130.045.081,69		128.650.278,36	
3. Umlaufvermögen				
3.1 Vorräte	1.344.598,01		1.566.926,92	
3.2 Geleistete Anzahlungen	6.174,90		--	
3.3 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	17.046.430,35		10.980.295,41	
- davon noch nicht abgerechnete Leistungen	<u>DK 1.904.982,65</u>			
3.4. Kassenbestand und Postscheckguthaben	120.727,48		57.464,44	
3.5 Guthaben bei Kreditinstituten	243.919,26		357.774,69	
3.7 Forderungen nach dem Krankenhausfinanzierungsrecht	987.946,31		135.608,--	
3.8 Forderungen an den Landschaftsverband Rheinland aus Investitionszuschüssen	2.619.698,49		4.604.656,14	
3.9 Sonstige Vermögensgegenstände	<u>281.720,77</u>		<u>340.753,82</u>	
	22.651.215,57		18.043.479,42	
4. Rechnungsabgrenzungsposten	73,50		15.797,35	
6. Bilanzverlust				
Verlustvortrag aus dem Vorjahr	6.588.971,50		651.980,53	
abzgl. Ausgleich durch den Landschaftsverband Rheinland	<u>6.588.971,50</u>		<u>--</u>	
Jahresfehlbetrag	<u>651.980,53</u>		<u>651.980,53</u>	
			260.329,50	
			<u>153.348.351,29</u>	
			<u>147.621.865,16</u>	
			<u>====</u>	

1) Die Numerierung entspricht dem Gliederungsschema der KHBV.

Anlage

	Passiva		31.12.1981		31.12.1982	
	DM	DM	DM	DM	DM	DM
1. Eigenkapital			3.278.000,--		3.278.000,--	
3. Sonderposten aus Fördermitteln nach KfG			39.766.447,86		42.946.328,38	
4. Sonderposten aus Zuweisungen und Zuschüssen						
4.1 Sonderposten aus Zuschüssen des Landschaftsverbandes Rheinland	88.398.063,83			83.672.539,03		
4.2 Sonderposten aus sonstigen Investitionszuschüssen	-,--		88.398.063,83	150.840,95	83.623.379,98	
6. Wertberichtigungen				55.555,--		52.400,--
6.2 Pauschalwertberichtigung zu Forderungen						
7. Rückstellungen			1.545.052,--		1.412.081,49	
7.2 Andere Rückstellungen						
9. Andere Verbindlichkeiten			2.498.280,05		2.035.943,96	
9.1 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen			2.408.093,27		2.511.550,07	
9.4 Verbindlichkeiten nach dem Krankenhausfinanzierungsrecht			-,--		101.533,76	
9.5 Zugewiese und nicht ausgezahlte Fördermittel nach dem KfG						
9.6 Erhaltene Anzahlungen				32.771,80		20.847,30
9.7 Verbindlichkeiten gegenüber dem Landschaftsverband Rheinland						
9.7.1 Verbindlichkeiten aus noch nicht verwendeten Zuschüssen des Landschaftsverbandes Rheinland	189.601,48				380.540,53	
9.7.2 Andere Verbindlichkeiten gegenüber dem Landschaftsverband Rheinland	14.426.108,44		14.615.709,92		8.452.694,87	
9.8 Sonstige Verbindlichkeiten						
9.8.1 Verbindlichkeiten aus sonstigen öffentlichen Zuschüssen	170.837,62				3.199,--	
9.8.2 Übrige Verbindlichkeiten	577.769,23		748.606,85		600.846,89	
10. Rechnungsabgrenzungsposten						
Klewer Dr. Held Joswiak Styrnai						
Die mit der Prüfung des Jahresabschlusses der Rheinischen Landesklinik Bonn zum 31.12.1982 beauftragten folgenden Bestätigungsverein erließ:						
"Die Buchführung, der Jahresabschluß und der Jahresbericht entsprechen nach unserer pflichtmäßigen Prüfung den gesetzlichen Vorschriften. In übrigen haben auch die wirtschaftlichen Verhältnisse des Krankenhauses und die zweckentsprechende Verwendung der öffentlichen Fördermittel nach § 10 des Gesetzes zur wirtschaftlichen Sicherung der Krankenhäuser und zur Regelung der Krankenhausfinanzierungen nicht ergeben."						
Düsseldorf, den 15.07.1984						
der Leiter des Gemeindeprüfungsaussates des Regierungspräsidenten in Düsseldorf						
Dr. E. Dörr						

Anlage

Rheinische Ländesklinik Bonn
Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 1982¹⁾
(mit Vergleichszahlen des Vorjahres unter Berücksichtigung von Umlagerungen)

	1981		1982	
	DM	DM	DM	DM
1. Erträge aus stationärer Behandlung	57.714.255,10		58.326.120,-	
2. Erträge aus sonstigen gesondert berechenbaren Leistungen nach § 6 BPfIV	35.647,30		9.614,10	
3. Erträge aus Ambulanz	160.478,25		193.114,96	
4. Erstattungen der Ärzte	103.685,54		159.630,89	
5. Rückvergütungen, Vergütungen und Sachbezüge	664.548,54		693.803,47	
6. Sonstige ordentliche Erträge	5.376.818,57		4.845.814,25	
7. Zuweisungen und Zuschüsse der öffentlichen Hand, soweit nicht unter Nr. 14	1.116.430,55		1.008.518,90	
8. Löhne und Gehälter	39.171.632,56		37.441.312,72	
9. Gestzliche Sozialabgaben	5.428.796,33		5.320.439,02	
10. Aufwendungen für Alterversorgung, Unterstützung und sonstige Personalaufwendungen	5.264.155,73		5.335.840,06	
11. Aufwendungen für Altersversorgung, Unterstützung und sonstige Personalaufwendungen	49.864.584,62		48.097.591,80	
- Zwischenbilanz	19.320.039,84		18.575.161,93	
12. Sachaufwendungen	69.184.624,46		66.672.753,73	
13. Zwischenergebnis	-/ 4.012.760,61		-/ 1.436.137,16	
14. Erträge aus Fördermitteln und Zuschüssen	3.430.338,92		7.873.153,10	
14.1 Erträge aus Fördermitteln nach KHG	4.245.721,19		3.732.522,21	
14.2 Erträge aus Zuschüssen des Landschaftsverbandes Rheinland	37.400,--		-,-	
14.3 Erträge aus sonstigen Zuschüssen	7.713.460,11		11.605.675,31	
16. Erträge aus der Auflösung von Sonderposten oder Verbindlichkeiten				
16.1 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	1.790.177,37		2.197.315,06	
16.2 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuschüssen des Landschaftsverbandes Rheinland	2.903.103,45		3.080.098,69	
16.3 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus sonstigen Investitionszuschüssen	-,-		3.078,39	
18. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	4.693.280,82		5.280.492,14	
19. Erträge aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	2.727,51		3.394,42	
20. Erträge aus der Herabsetzung der Pauschalwertberichtigung zu Forderungen	4.508,99		7.512,33	
24. Sonstige außerordentliche Erträge	-,-		3.155,--	
25. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	2.572.513,61		284.612,82	
26. Zuführungen zu Sonderposten oder Verbindlichkeiten	537,63		17.184.842,22	
28.1 Zuführung der Fördermittel nach KHG zu Verbindlichkeiten	2.739.723,87		6.789.721,26	
28.2 Zuführung der Zuschüsse des Landschaftsverbandes Rheinland zu Verbindlichkeiten	3.962.920,25		3.603.512,94	
28.3 Zuführung sonstige öffentliche Zuschüsse zu Verbindlichkeiten	13.719,28		-,-	
30. Abschreibungen auf Sachanlagen	6.696.363,40		10.395.234,20	
31. Aufwendungen nach § 11 KHG und Investitionskostenanteile im Sinne von § 17 Abs. 4 KHG	4.583.214,46		5.278.181,03	
33. Aufwendungen aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	87.574,55		117.537,63	
34. Sonstige außerordentliche Aufwendungen	119.530,41		2.311,11	
35. Jahresfehlbetrag	138.490,51		215.160,31	
		651.980,53	16.009.034,56	
			260.329,50	
			=====	

Vermerk der Pensionszahlungen gemäß § 159 AktG:

Im Geschäftsjahr 1982 wurden DM 3.939.315,55 Pensionszahlungen einschließlich Beiträge zur Zusatzversorgungskasse geleistet. Die in jedem der folgenden fünf Geschäftsjahre voraussichtlich zu leistenden Zahlungen betragen 102, 105, 107, 109 und 112 % dieses Betrages.

1) Die Numerierung entspricht dem Gliederungsschema der KHG.

Rheinische Landesklinik Düsseldorf

Bilanz zum 31. Dezember 1982

(mit Vergleichszahlen zum 31. Dezember 1981)

Aktiva

	Passiva			
	DM	DM	DM	DM
2. Anlagevermögen	31.12.1982	31.12.1981		31.12.1982
2.1 Grundstücke mit Betriebsbauten	25.611.985,50	26.097.031,97	1. Eigenkapital	1.236.000,--
2.2 Grundstücke mit Wohnhäusern	2.924.758,85	3.013.006,--	3. Sonderposten aus Fördermitteln nach KfG	9.247.175,11
2.6 Einrichtungen und Ausstattungen	2.376.733,55	2.371.546,12	4. Sonderposten aus Zuweisungen und Zu- schüssen der öffentlichen Hand	9.514.978,79
2.7 Anlagen im Bau und Anzahlungen auf Anlagen	2. --	344.008,83		
	30.855.477,90	31.827.094,92	4.1 Sonderposten aus Zuschüssen des Land- schafftswerbundes Rheinland	22.061.901,93
			6. Wertberichtigungen	21.258.088,59
3. Umlaufvermögen	570.098,13	532.067,18	6.2 Pauschalwertberichtigungen zu Forderungen	16.366,--
3.1 Worräte	6.322.008,26	4.980.193,77	7. Rückstellungen	14.828,--
3.3 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen - davon noch nicht abgerechnete Leistungen	19.433,71	573.949,84	7.2 Andere Rückstellungen	1.505.140,27
DM 719.067,--	75.078,26	251.124,14	9. Andere Verbindlichkeiten	1.151.134,42
3.4 Kassenbestand und Postcheckguthaben	100.000,--	22.371,--	9.1 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	881.254,94
3.5 Guthaben bei Kreditinstituten			9.4 Verbindlichkeiten nach dem Krankenhaus- finanzierungsrecht	405.680,60
3.7 Forderungen nach dem Krankenhaus- finanzierungsrecht			9.6 Erhaltene Anzahlungen	10.716,05
3.8 Sonstige Vermögensgegenstände			9.7 Sonstige Verbindlichkeiten	358.019,83
3.8.1 Forderungen an den Landschaftsverband Rheinland aus Investitionszuschüssen	1.090.420,40	588.972,99	9.7.1 Verbindlichkeiten aus noch nicht verwendeten Zuschüssen des Land- schaftsverbandes Rheinland	15.995,25
3.8.3 Übrige Vermögensgegenstände	4.255,00	1.094.675,68	9.7.2 Andere Verbindlichkeiten gegen- über dem Landschaftsverband Rheinland	823.283,11
6. Bilanzergebnis	554.611,96	8.181.294,06	9.7.3 Übrige Verbindlichkeiten	3.929.486,74
Verlust vor dem Vorjahr	111.377,13	665.989,09		39.368.099,45
Jahresüberschlag	39.702.761,05	39.368.099,45		39.702.761,05

1) Die Nummerierung entspricht dem Gliederungsschema der KfG.

Rheinische Landesklinik Düren

Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 1983¹⁾

(mit Vergleichszahlen des Vorjahres)

	1983		1982	
	DM	DM	DM	DM
1. Erträge aus stationärer Behandlung	33.247.518,84		30.656.989,35	
2. Erträge aus sonstigen gesondert berechenbaren Leistungen nach § 6 BPTV	59.199,35		71.323,05	
3. Erträge aus Auskunftsanz	107.440,53		98.342,07	
4. Erstattungen der Ärzte	58.822,19		59.728,73	
5. Rückvergütungen, Vergütungen und Sachbezüge	424.530,47		470.385,52	
6. Sonstige ordentliche Erträge	6.302.666,26		6.979.966,50	
7. Zuweisungen und Zuschüsse der öffentlichen Hand, soweit nicht unter Nr. 14	1.368.993,06		1.820.124,79	
8. Aktivierte Eigenleistungen	10.890,00		41.580.060,78	
			33.230,55	40.130.120,56
				<u>1.492.592,76</u>
23.927.245,45			23.567.419,93	
3.464.707,15			3.262.074,47	
2.064.740,62			2.900.074,96	
			29.789	569,36
30.456.093,23			11.893.213,96	
12.426.662,42			42.882.235,65	
			1.302.674,87	
1.538.295,-			1.144.144,82	
1.035.491,24			804.401,65	
			1.948.546,47	
1.150.057,10			1.049.153,88	
1.024.446,14			1.022.100,60	
			2.071.254,48	
2.774.503,24			11.628,67	
11.826,73			11.628,22	
			3.595,-	
11.217,08			13.892,74	
			284.262,58	
30.603,45			* 4.333.796,16	
			437,54	
			189,25	
929.914,19			815.095,38	
420.885,98			465.571,69	
			1.280.673,07	
1.369.800,79			2.071.254,48	
2.174.503,24			35.992,-	
35.734,71			7.705,56	
			<u>- 3.395.815,36</u>	
20.163,34				
			111.377,13	
			554.611,96	
			<u>-----</u>	

Vernerk der Pensionszahlungen gemäß § 159 Abs. 1:

In Geschäftsjahr 1982 wurden DM 2.560.278,01 Pensionszahlungen einschließlich Beiträge zur Zusatzversorgungskasse geleistet. In den folgenden fünf Geschäftsjahren rechnet die Klinik mit Fallungen in 1983 von 103,0 %, in 1984 von 105,1 %, in 1985 von 105,3 %, in 1986 von 112,6 % und in 1987 von 115,0 % dieses Betrages.

1) Die Nummerierung entspricht dem Gliederungsschema der KfN.

Die mit der Prüfung des Jahresabschlusses der Rheinischen Landesklinik Düren zum 31.12.1982 beauftragte Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Deutsche Traunhand-Gesellschaft AG, Köln, hat nach dem Ergebnis der Prüfung den folgenden Bestätigungsbericht erbracht:
 "Die Buchführung, der Jahresabschluß und der Jahresbericht entsprechen nach unserer pflichtäßigen Prüfung den gesetzlichen Vorschriften. Im vorliegen haben auch die wirtschaftlichen Verhältnisse des Krankenhauses und die zweckentsprechende Verwendung der öffentlichen Fördermittel nach § 10 des Gesetzes zur wirtschaftlichen Sicherung der Krankenhäuser und zur Regelung der Krankenhausplangesetze wesentliche Bemerkungen nicht ergeben."

Düsseldorf, den 13.01.1984
 der Leiter des Gemeinderatssatzes des Regierungspräsidenten in Düsseldorf

Rheinische Landesklinik Düren
 Die Betriebsleitung
 Gottlob Dr. Koester Fr. Blumenthal

Rheinische Landesklinik Düren
 Die Betriebsleitung
 Gottlob Dr. Koester Fr. Blumenthal

Rheinische Landesklinik Düsseldorf

A k t i v a

Bilanz zum 31. Dezember 1982 *)
(mit Vergleichszahlen zum 31. Dezember 1981)

	31.12.1982 DM	31.12.1981 DM
<u>2. Anlagevermögen</u>		
2.1 Grundstücke mit Betriebsbauten	35.572.096,13	36.125.911,53
2.2 Grundstücke mit Wohnbauten	6.074.597,08	6.226.289,54
2.5 Technische Anlagen	647.958,61	711.147,30
2.6 Einrichtungen und Ausstattungen	1.408.035,23	1.660.354,31
2.7 Anlagen im Bau	3.890,17	1.140,36
	<u>43.766.577,22</u>	<u>44.724.843,04</u>
<u>3. Umlaufvermögen</u>		
3.1 Vorräte	945.075,94	914.731,73
3.3 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	5.707.387,54	16.541.011,05
--davon noch nicht abgerechnete Leistungen		
DM 467.692,15--		
3.4 Kassenbestand und Postscheckguthaben	48.332,92	123.774,29
3.5 Guthaben bei Kreditinstituten	165.848,06	545.563,84
3.8 Sonstige Vermögensgegenstände	182.428,96	7.049.073,42
3.8.3 Übrige Vermögensgegenstände		
		306.471,83
<u>4. Aktive Rechnungsabgrenzung</u>		
<u>5. Bilanzverlust</u>	5.689.708,01	4.034.010,06
Verlustvortrag aus dem Vorjahr	-5.689.708,01	--
-Ausgleich durch Trägerzuschuß		
<u>Jahresfehlbetrag</u>	<u>592.899,50</u>	<u>1.655.697,95</u>
	<u>51.357.647,92</u>	<u>68.846.103,79</u>

*) die Numerierung entspricht dem Gliederungsschema der KHBV.
Leerposten wurden nicht aufgeführt

P a s s i v a

Bilanz zum 31. Dezember 1982 *)
(mit Vergleichszahlen zum 31. Dezember 1981)

	DM	31.12.1982	DM	31.12.1981
1. Eigenkapital				
3. Sonderposten aus Fördermitteln nach KHG		1.386.000,--		1.386.000,--
4. Sonderposten aus Zuweisungen und Zuschüssen der öffentlichen Hand		14.866.029,65		15.084.212,92
4.1 Sonderposten aus Zuschüssen des Landschaftsverbandes Rheinland		28.763.336,57		29.563.419,12
6. Wertberichtigungen				
6.2 Pauschalwertberichtigungen zu Forderungen		21.500,--		22.100,--
7. Rückstellungen				
7.2 Andere Rückstellungen				
9. Andere Verbindlichkeiten				
9.1 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		931.617,20		1.283.405,76
9.4 Verbindlichkeiten nach dem Krankenhausfinanzierungsrecht		2.734.241,60		3.136.671,48
9.6 Erhaltene Anzahlungen		5.848,75		12.061,40
9.7 Sonstige Verbindlichkeiten				
9.7.1 Verbindlichkeiten aus noch nicht verwendeten Zuschüssen				
des Landschaftsverbandes Rheinland				757.124,23
9.7.2 Verbindlichkeiten aus noch nicht verwendeten sonstigen				263.215,56
öffentlichen Zuschüssen				15.956.815,40
9.7.3 Andere Verbindlichkeiten gegenüber dem Landschaftsverband Rheinland		743.962,23		412.080,92
9.7.4 Übrige Verbindlichkeiten		474.984,39		51.357.647,92
				68.846.103,79

*) siehe Seite 1 dieser Anlage
sch

Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 1982 *)
 (mit Vergleichszahlen des Vorjahres)

	1982	1981	DM	DM	DM	DM
1. Erträge aus stationärer Behandlung	<u>44.615.578,03</u>	41.502.772,65				
2. Erträge aus sonstigen geziindert berechenbaren Leistungen	323.801,55	287.124,30				
nach § 6 BPrIV	93.892,06	90.524,10				
Erträge aus Ambulanz	607.587,66	469.955,85				
3. Erstattungen der Kräte	837.947,92	806.557,46				
4. Rückvergütungen, Vergütungen und Sachbezüge	1.258.335,05	1.391.895,46				
5. Sonstige ordentliche Erträge						
6. Zuweisungen und Zuschüsse der öffentlichen Hand,						
7. Zuweisungen und Zuschüsse der öffentlichen Hand, soweit nicht unter Nr. 14	<u>4.005.838,15</u>	51.742.910,42	<u>4.227.134,82</u>	48.775.964,64		
8. Löhne und Gehälter	30.632.691,21	29.038.809,—				
9. Gesetzliche Sozialabgaben	4.188.527,51	3.774.329,20				
10. Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung und sonstige Personalaufwendungen	<u>4.346.070,26</u>	<u>37.037.223,61</u>	<u>4.224.085,61</u>	<u>51.397.601,55</u>		
11. Sonstige Aufwendungen	<u>39.167.288,98</u>	<u>15.526.630,32</u>	<u>54.693.919,30</u>	<u>-2.951.006,88</u>		
12. Sachaufwendungen						
13. Zwischenergebnis						
14. Erträge aus Fördermitteln und Zuschüssen	2.716.408,65	3.392.523,08	2.268.790,09	1.088.827,53		
14.1 Erträge aus Fördermitteln nach KHG	<u>676.114,43</u>					
14.2 Erträge aus Zuschüssen des Landschaftsverbandes Rheinland						
15. Erträge aus der Auflösung von Sonderposten						
16.1 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Fördermitteln nach KHG	920.166,87	933.077,80				
16.2 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschlüssen des Landschaftsverbandes Rheinland	<u>940.702,92</u>	<u>1.860.869,79</u>	<u>1.040.098,96</u>	<u>1.973.176,76</u>		
17. Sonstige Zinsentzüge	979,—	1.712,58				
18. Sonstige Einnahmen des Anlagevermögens						
19. Erträge aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens						
20. Erträge aus der Herabsetzung der Pauschalverberichtigungen zu Porträgen	600,—	2.100,—				
21. Sonstige außerordentliche Erträge						
22. Zuführungen zu Sonderposten oder Verbindlichkeiten	129.250,85	5.385.935,30	200.018,50	5.562.865,19		
23. Zuführungen der Fördermittel nach KHG zu Sonderposten oder Verbindlichkeiten	742.153,93	1.497.464,78				
24. Zuführungen der Zuschlüsse des Landschaftsverbandes Rheinland	77.167,47	77.818,57				
25. Zuführungen der sonstigen öffentlichen Zuschlüsse zu Sonderposten oder Verbindlichkeiten	—	819.321,40	204.354,68	2.479.638,03		
26. Abschreibungen auf Sachanlagen	1.860.869,79	1.860.869,79	1.973.176,76	1.973.176,76		
27. Abschreibungen nach § 11 KHG und Investitionskostenanteile						
30. Aufwendungen nach § 11 Abs. 4 KHG	60.212,34	53.607,31				
31. Aufwendungen nach § 17 Abs. 4 KHG	<u>287.422,39</u>	<u>3.027.865,92</u>	<u>90.504,13</u>	<u>4.596.926,23</u>		
34. Sonstige außerordentliche Aufwendungen						
35. Jahresfehlbetrag						

Vermerk der Pensionenzahlungen gemäß § 159 AktG

Im Geschäftsjahr 1982 wurden DM 2.501.124,84 Pensionszahlungen
einschließlich Beiträge zur Zusatzaufbringungskasse geleistet.
In den folgenden fünf Jahren sind voraussichtlich 102,5%, 105,6%,
108,8%, 112% und 115,4% dieses Betrages zu zahlen.

*) Die Numerierung entspricht dem Gliederungsschema der KHBV,
Leerposten wurden nicht aufgeführt

Rheinische Landesklinik Düsseldorf
Die Betriebsleitung
Herr Prof. Dr. Heinrich Hilgers

Die mit der Prüfung des Jahresabschlusses der Rheinischen Landesklinik Düsseldorf zum 31.12.1982 beauftragte
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Deutsche Kranken-Gesellschaft AG, Düsseldorf, hat nach dem Ergebnis der
Prüfung den folgenden Bestätigungsvermerk erthalten:
„Die Buchführung der Jahresabschlüsse und der Jahresbericht entsprechen nach unserer pflichtmäßigen Prüfung
den gesetzlichen Vorschriften. Im Übrigen haben auch die wirtschaftlichen Verhältnisse des Krankenhauses
und die zweckentsprechende Verwendung der öffentlichen Fördermittel nach § 10 des Gesetzes zur Wirtschafts-
lichen Sicherung der Krankenhäuser und zur Regelung der Krankenhauspflegegesetze wesentliche Bemerkungen
nicht ergeben.“

Düsseldorf, den 12.6.1984
der Leiter des Gemeindepräfekturamtes des Regierungspräsidenten in Düsseldorf
gez. lobaken

Jahresbilanz zum 31. Dezember 1982

Aktiva

	DM	31.12.1982	31.12.1981		DM	31.12.1982	31.12.1981
I. Anlagevermögen							
Sachanlagen				I. Eigenkapital			
1. Grundstücke mit Betriebsbauten		31.220.362,-	32.011.235,-	II. Sonderposten aus Zuweisungen und Zuschüssen der öffentlichen Hand			
2. Grundstücke mit Wohnbauten		3.365.337,-	3.444.088,-	Sonderposten aus Zuschüssen des Landschaftsverbandes Rheinland			
3. Bauten auf fremden Grundstücken		804.042,-	-				
4. Technische Anlagen		45.040,-	51.610,-				
5. Einrichtungen und Ausstattungen		1.505.488,-	1.410.265,-				
6. Anlagen im Bau und Anzahlungen auf Anlagen		-,-	-,-				
		36.940.769,-	37.040.464,19	III. Pauschalwertberichtigungen zu Forderungen			
II. Umlaufvermögen				IV. Andere Rückstellungen			
1. Vorräte		102.019,12	97.690,66	V. Andere Verbindlichkeiten			
2. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen		3.124.075,67	2.821.372,57	1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen			
davon noch nicht abgerechnete Leistungen: DM 313.134,20		(290.594,-)		2. Erhaltene Anzahlungen aus noch nicht verwendeten Zuschüssen des Landschaftsverbandes Rheinland			
3. Kassendbestand, Postscheck-Guthaben		7.959,27	7.735,54	-,-			
		221.006,79	708.189,96	3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen			
4. Guthaben bei Kreditinstituten				4. Sonstige Verbindlichkeiten			
5. Forderungen an den Landschaftsverband Rheinland aus Investitionszuschüssen		3.072.602,08	2.330.669,08	Land			
		66.295,50	6.595.959,43	5. Andere Verbindlichkeiten gegenüber dem Landschaftsverband Rheinland			
6. Sonstige Vermögensgegenstände		788,18	582,46	6.747.353,85			
				VI. Rechnungsabgrenzungsposten			
III. Rechnungsabgrenzungsposten				7. Rechnungsabgrenzungsposten			
IV. Bilanzverlust							
Verlustvortrag aus dem Vorjahr		265.455,87	265.445,87	164.936,38			
Jahresfehlbetrag		260.751,48	526.203,35	6.747.353,85			
				376,-			
		44.061.719,96	44.679.300,82				
				44.061.719,96	44.679.300,82		

Rheinische Landes- und Hochschulklinik Essen

Die Betriebsleitung

Feld Prof. Dr. Engelke

Fr. Bergmeier

Die mit der Prüfung des Jahresabschlusses der Rheinischen Landes- und Hochschulklinik Essen zum 31.12.1982 beauftragte Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Karl-Wirtschaftsprüfung GmbH, Essen, hat nach dem Ergebnis der Prüfung den folgenden Bestätigungsvermerk erzielt:

"Die Buchführung, der Jahresabschluß und der Jahresbericht entsprechen nach unserer pflichtmäßigen Prüfung den gesetzlichen Vorschriften. Es übrigten haben auch die wirtschaftlichen Verhältnisse der Klinik wesentliche Änderungen nicht ergeben."

Düsseldorf, den 13.6.1984
der Leiter des Beauftragungsausschusses des Regierungspräsidenten in Düsseldorf
Gez. Ibbeken

Rheinische Landes- und Hochschulklinik Essen
Essen

Anlage

Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit
vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 1982

	1982	1981
	DM	DM
1. Erträge aus stationärer Behandlung	18.058.886,51	16.475.623,60
2. Erträge aus sonstigen gesondert berechenbaren Leistungen nach § 6 BPfIV	177.407,55	149.033,36
3. Erträge aus Ambulanz	137.323,50	108.702,08
4. Erstattungen der Ärzte	137.939,01	122.401,02
5. Rückvergütungen, Vergütungen und Sachbezüge	144.413,02	132.377,25
6. Sonstige ordentliche Erträge	124.122,20	117.088,32
7. Zuweisungen und Zuschüsse der öffentlichen Hand	<u>2.308.044,57</u>	21.088.136,36
	<u>2.321.010,26</u>	19.426.235,89
8. Löhne und Gehälter	13.262.303,--	12.166.431,59
9. Gesetzliche Sozialabgaben	1.809.839,67	1.527.568,56
10. Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung und sonstige Personalaufwendungen	<u>687.251,13</u>	<u>631.895,24</u>
	15.759.393,80	14.325.895,39
11. Sachaufwendungen	<u>5.634.107,71</u>	<u>5.645.810,36</u>
	<u>21.393.501,51</u>	<u>19.971.705,75</u>
	./. 305.365,15	./. 545.469,86
12. Erträge aus Zuschüssen des Landschaftsverbandes Rheinland	1.557.300,--	704.500,--
13. Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	1.372.380,63	1.350.944,31
14. Sonstige Zinserträge	1.704,41	1.909,60
15. Erträge aus Anlageabgängen	291,--	-,--
- Erträge aus der Herabsetzung der Pauschalwertberichtigungen zu Forderungen	-,--	5.100,--
16. Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	41.015,--	51.790,35
17. Sonstige außerordentliche Erträge	<u>20.658,88</u>	<u>189.007,07</u>
	<u>2.993.349,92</u>	<u>2.303.251,33</u>
18. Zuführungen zu Sonderposten oder Verbindlichkeiten	1.565.591,--	708.500,--
19. Abschreibungen auf Sachanlagen	1.372.380,63	1.350.944,31
20. Sonstige außerordentliche Aufwendungen	<u>10.770,62</u>	<u>3.910,66</u>
	<u>2.948.742,25</u>	<u>2.063.354,97</u>
21. Jahresfehlbetrag	260.757,48	305.573,50
22. Verlust-Gewinnvortrag aus dem Vorjahr	<u>265.445,87</u>	<u>40.127,63</u>
23. Bilanzverlust	526.203,35	265.445,87
	-----	-----

Vermerk der Pensionszahlungen gemäß § 159 AktG

Im Geschäftsjahr wurden DM 504.800,43 Beiträge zur Zusatzversorgungskasse gezahlt. In den folgenden fünf Jahren rechnet die Klinik mit Zahlungen in 1983 von 102,4 %, in 1984 von 105,0 %, in 1985 von 107,6 %, in 1986 von 110,3 % und in 1987 113,1 % dieses Betrages.

Jahresbilanz zum 31. Dezember 1982
Rheinische Landesklinik Köln

A K T I V A

	Zugang Stand 1.1.1982 DM	Unbuchung* Abgang** DM	Abschrei- bung 1982 DM	Stand 31.12.1982 DM	Vor Jahr DM	Zuführung Entnahme* DM	Stand 1.1.1982 DM	Vor Jahr DM
2. Anlagevermögen								
2.1 Grundstücke mit Betriebsbauten	47.497.600,-- + 2.459.384,71*	1.028.325,49	48.915.400,--	47.497.600,--				
	<u>13.259.722*</u>							
2.2 Grundstücke mit Wohnbauten	3.847.200,--	--,--	88.700,--	3.847.200,--				
	<u>96.201,--</u>		<u>5.780,--</u>	<u>90.501,--</u>	<u>96.201,--</u>			
2.5 Technische Anlagen								
2.6 Einrichtungen und Ausstattungen	2.234.181,--	+ 236.610,--*	712.511,68	535.174,32	2.622.990,63	2.234.181,--		
	<u>27.137.73**</u>							
2.7 Anlagen im Bau und Anzahlungen auf Anlagen	1.942.005,29	- 2.697.994,71*	863.854,56	--,--	107.865,14	1.942.005,29		
	<u>40.396.95**</u>							
3. Umlaufvermögen								
3.1 Vorräte								
3.3 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen - davon noch nicht abgerechnete Leistungen	354.813,65			358.503,87				
	<u>DM 1.303.640,65</u>							
3.4 Schecks und Kassenbestand	7.431.576,62			5.623.800,63				
	<u>11.417,41</u>			<u>6.583,50</u>				
3.5 Guthaben bei Kreditinstituten	180.093,92			511.593,03				
	<u>1.553,15</u>							
3.7 Forderungen nach dem Krankenhausfinanzierungsrecht				2.147.257,80				
3.8 Sonstige Vermögensgegenstände								
3.8.1 Forderungen an den Landschaftsverband Rheinland aus Investitionszuschüssen	906.009,49	1.090.318,75	9.069.773,50	853.765,89				
	<u>184.309,26</u>			<u>209.785,45</u>				
3.8.3 Übrige Vermögensgegenstände								
4. Rechnungsabgrenzungsposten								
6. Bilanzverlust								

Forderungen nach der BPrfIV (enthalten in 3.7) DM --,--
Die Nummerierung entspricht dem Gliederungsschema der KBV, Leerposten wurden nicht aufgeführt.

Verbindlichkeiten nach der BPrfIV (enthalten in 9.4) DM --,--

Anlage

Gewinn- und Verlustrechnung
für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 1982
Rheinische Landesklinik Köln

	1982		Vor Jahr	
	DM	DM	DM	DM
1. Erträge aus stationärer Behandlung	27.083.975,18		23.316.546,95	
2. Erträge aus sonstigen gesondert berechenbaren Leistungen nach § 6 BGBIV	252.726,35		187.075,70	
3. Erträge aus Ambulanz	278.983,18		216.607,25	
4. Erstattungen der Ärzte	207.831,44		151.010,55	
5. Rückvergütungen, Vergütungen und Sachbezüge	273.061,19		17.354,31	
6. Sonstige ordentliche Erträge	308.755,02		510.881,39	
7. Zuweisungen und Zuschüsse der öffentlichen Hand, soweit nicht unter Nr. 14	28.675.801,29		24.977.279,14	
9. Löhne und Gehälter	270.468,93		577.822,99	
10. Gesetzliche Sozialabgaben	17.457.192,57		15.980.249,96	
11. Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung und sonstige Personalaufwendungen	2.511.756,23		2.231.505,93	
Zeissobausame	860.229,13		722.147,96	
12. Sachaufwendungen	20.829.177,93		18.933.903,83	
13. Zeischenergebnis	7.010.166,19		6.600.720,26	
14. Erträge aus Fördermitteln und Zuschüssen	27.839.344,12		25.534.624,09	
14.1 Erträge aus Fördermitteln nach KfG	987.755,--		1.176.169,30	
14.2 Erträge aus Zuschüssen des Landschaftsverbandes Rheinland	235.902,75		410.703,--	
16. Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	1.923.677,75		1.586.872,30	
16.1 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Fördermitteln nach KfG	941.431,20		701.329,03	
16.2 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen des Landschaftsverbandes Rheinland	725.796,05		1.027.948,26	
18. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	1.667.227,25		1.729.277,29	
19. Erträge aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	8.216,28		8.838,01	
20. Erträge aus der Herabsetzung der Pauschalwertberichtigungen zu Forderungen	3.589,71		1.499,--	
24. Sonstige außerordentliche Erträge	1.200,--		,"--"	
28. Zuführungen der Fördermittel nach KfG zu Sonderposten oder Verbindlichkeiten	146.235,85		39.691,89	
28.1 Zuführungen der Fördermittel nach KfG zu Sonderposten oder Verbindlichkeiten	3.750.146,84		3.366.178,49	
28.2 Zuführungen der Zuschüsse des Landschaftsverbandes Rheinland zu Sonderposten oder Verbindlichkeiten	933.760,06		1.097.692,07	
30. Abschreibungen auf Sachanlagen	936.840,75		403.245,34	
31. Aufwendungen nach § 11 KfG und Investitionskostenanteile im Sinne des § 17 Abs. 4 KfG	1.870.600,81		1.500.937,41	
34. Sonstige außerordentliche Aufwendungen	1.667.227,25		1.729.277,29	
35. Jahresgewinn	26.117,44		28.751,57	
	204.989,29		43.239,05	
	3.768.934,79		3.302.205,32	
	817.669,72		- 493.371,78	
	=====		=====	

Vermerk der Pensionszahlungen gemäß § 159 ArtC

Im Geschäftsjahr 1982 wurden DM 680.499,98 Pensionszahlungen und Beiträge zur Zusatzversorgungskasse geleistet.
 In den folgenden 5 Geschäftsjahren rechnen wir mit Zahlungen in 1983 von 97,8 %, in 1984 von 114,8 %, in 1985 von 118,5 %, in 1986 von 122 % und in 1987 von 126 % dieses Betrages.

Die Namenierung entspricht dem Gliederungsschema der KfG, Leerposten wurden nicht aufgeführt.

Rheinische Landesklinik Köln-Hartheim
 Die Betriebsleitung
 C. Böhm Prof. Dr. Bergener Dellemann
 Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Dipl.-Kfm. H. Knabe, Dipl.-Kfm. W. Stahl-Schmid, Dipl.-Kfm. Dr. R. Hartem Gabh.,
 Gümmersbach, hat nach dem Ergebnis der Prüfung den folgenden Bericht erstellt:
 "Die Buchführung, der Jahresabschluß und der Jahresbericht entsprechen nach unserer pflichtgemäßen Prüfung
 den gesetzlichen Vorschriften. Im Übrigen haben auch die wirtschaftlichen Verhältnisse des Krankenhauses und
 die zweckentsprechende Verwendung der öffentlichen Fördermittel nach § 10 des Gesetzes zur wirtschaftlichen
 Sicherung der Krankenhäuser und zur Regelung der Krankenhauspflegezölle wesentliche Bausteinungen nicht
 ergaben."

Düsseldorf, den 13.04.1984
 der Leiter des Gemeindeprüfungsacates des Regierungspräsidenten in Düsseldorf
 gez. Ibbeken

Rheinische Landesklinik Langenfeld

B61 2007 Z10 31 November 1987 11

[Mit Vertragsschluß] 31. Dezember 1981

Lektion 3

2. Anlagentenmöggen

	<u>DM</u>	<u>DM</u>	<u>DM</u>	<u>DM</u>	<u>DM</u>
<u>2. Anlagevermögen</u>					
2.1 Grundstücke mit Betriebsgebäuden	29.478.825,04	29.625.044,24	1.	<u>Eigenkapital</u>	
2.2 Grundstücke mit Wohnbauten	3.650.447,80	3.747.003,40	3.	Sondernosten aus Fordermitteln nach KfW	11.382.911,63
2.3 Grundstücke ohne Bauten	1.349,-	1.346,-	4.	Sondernosten aus Zuwendungen und Zuschüssen der öffentlichen Hand	11.642.491,73
2.5 Technische Anlagen	442.988,27	1,-	4.1	Sonderposten aus Zuschüssen des Landschafts-	
2.6 Einrichtungen und Ausstattungen	1.167.729,97	1.212.712,22	4.2	Vereinbares Rheinland	23.443.325,32
2.7 Aktien im Bau	139.610,35	1.175.522,07	4.2	Sonderposten aus Zuschüssen des Bundes	13.024,48
<u>3. Umlaufvermögen</u>					
3.1 Vorräte	1.196.652,60	1.136.463,73	6.	<u>Wertherichtigungen</u>	
3.3 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	5.365.853,75	5.591.407,65	6.2	Pauschalwertberichtigungen zu Forderungen	17.600,-
- davon noch nicht abgerechnete Leistungen DM 601.347,40 -			7.	<u>Rückstellungen</u>	18.600,-
3.4 Kassenbestand und Postscheckguthaben	31.270,-	322.263,77	7.2	Andere Rückstellungen	
3.5 Guthaben bei Kreditinstituten	271.995,84	239.862,93	9.	<u>Andere Verbindlichkeiten</u>	
3.7 Forderungen nach dem Krankenhausfinanzierungsrecht	-,-	526.990,05	9.1	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.193.241,61
3.8 Sonstige Vermögensgegenstände			9.4	Verbindlichkeiten nach dem Krankenhausfinanzierungsrecht	1.430.462,99
3.8.1 Forderung aus Zuschüssen des Landes, der Gemeinde und der Kirche	1.628.097,22	7,-	9.6	Ermittlungen	4.549.474,20
3.8.2 Forderung an den Landschaftsverband Rheinland	305.898,57	6.870.769,98	9.7	Sonstige Verbindlichkeiten	23.550,-
3.8.3 übrige Vermögensgegenstände		242.613,32	9.7.1	Verbindlichkeiten aus noch nicht verwendeten Zuschüssen des Landschaftsverbandes Rheinland	982.998,71
4. Rechnungsabschreibungsosten	735,-	2.900,-	9.7.2	Andere Verbindlichkeiten gegenüber dem Landschaftsverband Rheinland	1.341.735,83
5. Bilanzüberschuss	1.518.555,06	406.745,47	9.7.3	Übrige Verbindlichkeiten	432.389,45
6. Verlustvortrag aus dem Vorjahr	1.518.555,06	406.745,47			408.185,31
abzgl. Ausgleich durch den LVR					
Jahresfehlbetrag 1982	1.060.541,34	1.518.555,06			
	44.752.906,75	45.342.186,44			

)) Die Nummerierung entspricht dem Gliederungsschema der KHBV, Leerposten wurden nicht aufgeführt.

Rheinische Landesklinik Langerfeld
Bearbeitungs- und Verlustrechnung für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 1982¹⁾
 (mit Vergleichszahlen des Vorjares)

	1982		1981	
	DM	DR	DM	DR
1. Erträge aus stationärer Behandlung				
3. Erträge aus Leistung	35.431.380,72		33.725.744,45	
4. Erstattungen der Ärzte	3.898,03		12.897,34	
5. Rückvergütungen, Vergütungen und Sachbezüge	8.625,96		21.979,54	
6. Sonstige ordentliche Erträge	4.010.170,28		382.115,13	
7. Zuweisungen und Zuschüsse der öffentlichen Hand, soweit nicht unter Nr. 14	4.086.161,01		3.723.589,34	
8. Bestandsveränderungen, aktivierte Eigenleistungen	886.058,94		1.043.410,87	
9. Löhne und Gehälter	40.864.895,74		7.569,63	
10. Gesetzliche Sozialabgaben	23.756.945,09		38.917.314,30	
11. Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung und sonstige Personalaufwendungen	3.261.520,03		22.978.147,26	
Zwischensumme	3.451.811,19		3.053.586,67	
12. Sachaufwendungen	30.473.276,31		3.504.018,84	
13. Zwischenergebnis	11.815.022,34		29.535.754,79	
14. Erträge aus Fördermitteln und Zuschüssen	11.423.410,91		11.151.699,98	
14.1 Erträge aus Fördermitteln nach KfG	1.554.200,--		1.974.585,10	
14.2 Erträge aus Zuschüssen des Landeschaftsverbandes Rheinland	251.807,86		1.279.186,43	
14.3 Erträge aus sonstigen Zuschüssen	71.400,--		3.293.771,53	
16. Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	1.877.307,86			
16.1 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Fördermitteln nach KfG	600.450,94		654.686,39	
16.2 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen des Landeschaftsverbandes Rheinland	810.277,87		845.379,50	
16.3 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen des Bundes	744,26		744,26	
18. Sonstige Zinsstritte	1.411.473,07		1.500.750,15	
19. Erträge aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	2.027,06		2.054,95	
20. Erträge aus der Herabsetzung der Pauschalwertberichtigung zu Forderungen	32.200,71		1.515,84	
24. Sonstige außerordentliche Erträge	1.000,--		1.300,--	
28. Zuführungen zu Sonderposten oder Verbindlichkeiten	43.627,33		158.879,23	
28.1 Zuführungen der Fördermittel nach KfG zu Verbindlichkeiten				
28.2 Zuführungen der Zuschüsse des Landeschaftsverbandes Rheinland zu Verbindlichkeiten				
30. Abschreibungen auf Sachanlagen				
31. Aufwendungen nach § 11 KfG und Investitionskostenanteile in Sätzen des § 17 Abs. 4 KfG				
34. Sonstige außerordentliche Aufwendungen				
35. Jahresfehbetrag	1.000,-		1.518.555,06	

Vergleich der Pensionszahlungen gemäß § 159 Abs. 5:

In Geschäftsjahr 1982 wurden DM 2.996.347,16 Pensionszahlungen einschließlich Beiträge zum Zusatzversorgungskonto geleistet. In den folgenden fünf Geschäftsjahren rechnet die Klinik mit Zahlungen im Jahre 1983 von 103 %, in 1984 von 106 %, in 1985 von 109 %, in 1986 von 112 % und in 1987 von 115 % dieses Betrages.

¹⁾ Die Nummerierung entspricht dem Gliederungsschema der KfG; Leerposten wurden nicht aufgeführt.

Rheinische Landesklinik Langerfeld
 Die Betriebsleitung
Lorenz/Kersch Dr. Leipzig Styrnai
 Die mit der Prüfung des Jahresabschlusses der Rheinischen Landesklinik Langerfeld zum 31.12.1982 beauftragte Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Deutsch-Treuhand-Gesellschaft AG, Köln, hat nach dem Ergebnis der Prüfung den folgenden Bestätigungsvermerk erteilt:
 "Die Buchführungen, der Jahresabschluß und der Jahresbericht entsprechen nach unserer pflichtgemäßen Prüfung den gesetzlichen Vorschriften. Im übrigen haben auch die wirtschaftlichen Verhältnisse des Krankenhauses und die zutreffendste Verwendung der öffentlichen Fördermittel nach § 10 des Gesetzes zur wirtschaftlichen Sicherung der Krankenhäuser und zur Regelung der Krankenhausförderung Legesätze wesentliche Bedeutung nicht ergeben."

Anlage

Jahresbilanz zum 31. Dezember 1982

卷之三

Verbindlichkeiten nach der Befix (enthalten in § 4) BM ...

Die Numerierung entspricht dem Gliederungsschema der KBV;
Leerposten wurden nicht aufgeführt.

Anlage

Gewinn- und Verlustrechnung
für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 1982

Rheinische Landesklinik Marienheide

	1982		Vor Jahr	
	DM	DM	DM	DM
1. Erträge aus stationärer Behandlung				
2. Erträge aus sonstigen gesondert berechenbaren Leistungen nach § 6 BPTV	10.194.502,10		9.268.047,90	
3. Erträge aus Ambulanz	14.766,65		17.416,90	
4. Erstattungen der Ärzte	118.576,68		98.587,96	
5. Risikovergütungen, Vergütungen und Sachbezüge	9.030,37		9.088,75	
6. Sonstige ordentliche Erträge	165.301,04		156.987,53	
7. Zuweisungen und Zuschüsse, soweit nicht unter Nr. 14	370.561,46		401.329,79	
7.1 Zuweisungen und Zuschüsse der öffentlichen Hand				
7.2 Zuschüsse des Landschaftsverbandes Rheinland	86.460,-		119.651,25	
8. Bestandsänderungen, aktivierte Eigenleistungen	27.833,75	114.293,75	45.559,90	165.211,15
9. Löhne und Gehälter	17.155,05	11.004.587,10		6.627,26,95
10. Gesetzliche Sozialabgaben	6.937,69,60			10.116.669,96
11. Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung und sonstige Personalaufwendungen	1.029.1021,70		930.372,55	
Zwischensumme	493.129,05		499.624,88	
12. Sachaufwendungen	8.459.848,35		8.057.265,38	
13. Zwischenenergebnis	2.362.544,65	10.822.795,-	2.705.126,97	10.762.292,35
		+ 181.794,10		- 645.622,37
14. Erträge aus Fördermitteln und Zuschüssen				
14.1 Erträge aus Fördermitteln nach KfG	445.810,-		4.683.487,82	
14.2 Erträge aus Zuschüssen des Landschaftsverbandes Rheinland	135.738,49	581.568,49	132.892,58	4.816.380,40
16. Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	395.629,07		253.855,30	
16.1 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Fördermitteln nach KfG				
16.2 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen des Landschaftsverbandes Rheinland	79.738,40	475.367,47	84.977,70	338.833,-
18. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	483,86	---		890,91
19. Erträge aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	---	---		1.562,75
21. Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	---	---		210,95
24. Sonstige außerordentliche Erträge	10.577,83	1.067.997,65		28.574,-
Zwischensumme		1.249.791,75		5.186.432,01
28. Zuflüchtungen zu Sonderposten oder Verbindlichkeiten				
28.1 Zuflüchtungen der Fördermittel nach KfG zu Sonderposten oder Verbindlichkeiten zu Sonderposten	409.519,23		4.338.761,24	
28.2 Zuflüchtungen der Zuschüsse des Landschaftsverbandes Rheinland zu Sonderposten oder Verbindlichkeiten				
30. Abschreibungen auf Sachanlagen	135.758,49	545.277,72	60.102,58	4.398.843,82
31. Aufwendungen nach § 11 KfG und Investitionskostenanteile im Sinne des § 17 Abs. 4 KfG	474.766,74	9.790,77	350.039,67	
33. Aufwendungen aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	1.189,87	1.084.236,04	10.059,46	
34. Sonstige außerordentliche Aufwendungen	53.208,94		---	
35. Jahresgewinn	165.557,71	Rheinische Landesklinik Marienheide	6.346,50	4.765.288,45
		Die Betriebsleitung		
		===== Müller Dr. Siede Fr. Niemann		

Vermerk der Pensionszahlungen gemäß § 159 AktG

Im Wirtschaftsjahr 1982 wurden DM 342.456,41 Pensionszahlungen einschließlich Beiträge zur Zusatzzversorgungskasse geleistet.

In den folgenden fünf Geschäftsjahren zeichnen wir mit Zahlungen

in 1983 von 104 %, in 1984 von 108 %, in 1985 von 112 %,

in 1986 von 115 %, in 1987 von 117 % dieses Betrages.

Die Nummerierung entspricht dem Gliederungsschema der KfG.
Leerposten wurden nicht aufgeführt.

Die mit der Prüfung des Jahresabschlusses der Rheinischen Landesklinik Marienheide zum 31.12.1982 beauftragte Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Dipl.-Kfm. W. Knabe, Dipl.-Kfm. W. Stahlsmüldt, Dipl.-Kfm. Dr. k. Herzen GmbH, Wittersbach, hat nach dem Ergebnis der Prüfung den folgenden Bestätigungsvermerk erthalten:

"Die Buchführung, der Jahresabschluß und der Jahresbericht entsprechen nach unserer offiziellen Prüfung den gesetzlichen Vorschriften. In Übereinstimmung haben auch die wirtschaftlichen Verhältnisse des Krankenhauses und die zweckentsprechende Verwendung der öffentlichen Sicherung der Krankenhäuser und zur Regelung der Krankenausplizierung wesentliche Basisannahmen nicht ergeben."

Düsseldorf, den 12.01.1984,
der Leiter des Gemeindeprüfungsseilsatzes das Regierungspräsidenten in Düsseldorf
Sez. Oberken

Jahresbilanz zum 31. Dezember 1982
(mit Vorjahreszahlen)

Vermerk der Pensionszahlungen gem. § 159 AktG

In Geschäftsjahr 1982 wurden DM 240.539,35 Pensionszahlungen geleistet. In den folgenden für Geschäfts jahren rechnen wir mit Zahlungen in 1983 von 105,0 %, in 1984 von 113,9 %, in 1985 von 117,2 %, in 1986 von 121,0 % und in 1987 von 124,3 % dieses Betrages.

Die Betriebsleitung

ges. Dr. Wallin ger. var. liser Metz.

*.) Vorjahrsergebnis im detail

**Rheinische Landesklinik
Mönchengladbach**

Anlage

		Jahreserfolgsrechnung 1982 <u>(1. Januar bis 31. Dezember)</u>		Jahreserfolgsrechnung 1982 <u>(1. Januar bis 31. Dezember)</u>	
		DM	DM	DM	DM
1. Erträge aus stationärer Behandlung					
2. Erträge aus sonstigen gesondert berechenbaren Leistungen		8.111.698,80		8.365.839,45	
nach § 6 BPFIV		-,--		-,--	
3. Erträge aus der Ambulanz		121.397,03		136.638,81	
4. Erstattungen der Ärzte		1.273,50		135,70	
5. Rückvergütungen, Vergütungen und Sachbezüge		151.687,34		142.888,12	
6. Sonstige ordentliche Erträge		190.986,59		208.025,83	
7. Zuweisungen und Zuschüsse der öffentlichen Hand, soweit nicht unter Nr. 14 bis 16		480.194,15		518.520,20	
9. Zahne und Gehälter		5.196.865,90		6.227.807,61	
10. Gesetzliche Sozialabgaben		838.222,39		886.272,90	
11. Aufwendungen für Alterversorgung und Unterstützung und sonstige Personalaufwendungen		276.107,46		328.604,48	
Zwischensumme:		6.911.199,75		7.442.684,99	
12. Sachaufwendungen		2.161.338,79		2.290.235,46	
13. Zwischenergebnis		,/-	9.072.531,54	,/-	9.732.920,45
14. Erträge aus Fördermitteln nach KHG		356.376,31		316.975,--	
15. Erträge aus sonstigen Zuweisungen und Zuschüssen der öffentlichen Hand		-,--		12.622,68	
16. Erträge aus der Auflösung von Sonderposten		294.622,--		321.964,56	
18. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		216,17		600,90	
19. Erträge aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens und aus Zuschreibungen zu Gegenständen des Pauschalverberichtigung zu Forderungen		2.399,--		3.161,--	
20. Erträge aus der Herabsetzung der Pauschalverberichtigung zu Forderungen		1.500,--		-,--	
21. Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen		54.092,44		982,--	
24. Sonstige außerordentliche Erträge		-,--		2.221,69	
28.1. Zuführung der Fördermittel zu Sonderposten und/oder Verbindlichkeiten		265.427,51		170.250,59	
28.2. Zuführung der Zuweisungen und Zuschüsse der öffentlichen Hand zu Sonderposten und/oder Verbindlichkeiten		9.151,07		11.493,68	
30. Abschreibungen auf Sachanlagen		294.622,--		327.188,56	
31. Investitionskostenanteile im Sinne von § 17 Abs. 4 KHG		6.478,26		6.225,67	
33. Aufwendungen aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens		-,--		778,--	
34. Sonstige außerordentliche Aufwendungen		1.398,60	+	577.080,44	
35. Jahresgewinn/Zahresüberschuss			116.831,35	13.968,--	529.932,50
					226.277,01

Rheinische Landesklinik Mönchengladbach
Die Betriebsleitung

Weitz Dr. Volklin Van Lier
Die mit der Prüfung des Jahresabschlusses der Rheinischen Landesklinik Mönchengladbach zum 31.12.1982 beauftragt.
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Aukt. Irmann GmbH, Köln, hat nach dem Ergebnis der Prüfung den folgenden Berichtigungsvermerk erteilt:
"Die Aufzehrung der Jahresabschluß und der Jahresbericht entsprechen nach unserer pflichtmäßigen Prüfung den gesetzlichen Vorschriften. In Übrigen haben auch die wirtschaftlichen Verhältnisse des Krankenhauses und die zweckentsprechende Verwendung der öffentlichen Mittel nach § 10 des Gesetzes zur wirtschaftlichen Sicherung der Krankenhäuser und zur Regelung der Krankenhauspflegezölle wesentliche Beanstandungen nicht angegeben."

Düsseldorf, den 17.3.1984
Der Leiter des Gemeindeprüfungsamtes des Regierungspfarrgerichts in Düsseldorf
942- Düsseldorf

A K T I V S E I T E		P A S S I V S E I T E		
	Stand am 31.12.1981 <u>DM</u>		Stand am 31.12.1982 <u>DM</u>	
2. Anlagevermögen				
2.1 Grundstücke mit Betriebshäusern	44.973.936,57	44.435.969,17	3. Sonderposten aus Fördermittel nach KHC	23.031.249,63
2.2 Grundstücke mit Wohnhäusern	6.399.200,53	6.427.956,04	4. Sonderposten aus Zuweisungen und Zuschüssen der öffentlichen Hand	39.374.461,94
2.5 Technische Anlagen	4.195.935,13	3.938.524,91	5.277.617,85	
2.6 Einrichtungen und Ausstattungen	2.115.224,27	2.370.021,45		
2.7 Anlagen im Bau u. Anzahlungen auf Anlagen	4.214.898,98	6.154.019,01	6.2 Pauschalwerberichtigungen zu Forderungen	41.100,-
	<u>62.399.345,48</u>	<u>63.326.500,58</u>		<u>47.700,-</u>
3. Umlaufvermögen			7.2 Andere Rückstellungen	1.173.400,-
3.1 Vorräte	857.362,33	917.241,16	9. Andere Verbindlichkeiten	
3.2 Geleistete Anzahlungen	-,-	31.056,36	9.1 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.066.912,27
3.3 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	8.402.405,39		9.4 Verbindlichkeiten nach dem Krankenhausfinanzierungsgesetz	958.178,32
-davon noch nicht abgescanhnte			9.5 Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen der öffentl. Hand	912.319,80
Leistungen DM 1.823.447,65 -	75.639,65	9.432.322,94	1.370.111,15	
3.4 Kassabestand, Postabschlagsguthaben	272.930,96	161.347,80	1.144.581,10	
3.5 Guthaben bei Kreditinstituten	-,-	120.463,70	705.079,27	
3.7.1 Forderungen nach dem Krankenhausfinan- zieugsgesetz		117.489,65	9.6 Erhaltene Anzahlungen	4.900,-
3.7.2 Forderungen aus Zuweisungen und Zuschüssen der öffentlichen Hand	264.007,27	860.961,05	9.7.1 Verbindlichkeiten gegenüber dem Landschaftsverband Rheinland	4.171.041,41
3.8 Sonstige Vermögensgegenstände	344.527,59	65.514,48	9.7.2 Sonstige Verbindlichkeiten	1.147.470,06
				<u>827.152,38</u>
				<u>10.321.150,96</u>
4. Rechnungsabgrenzungsposten			Die Betriebsleitung	
6. Bilanzverlust			Dürbprak Fr. Dr. Leopold-Schäfer/Dr. Pippe	Kunde
Bilanzverlust des Vorjahrs				
-Ausgleich durch Trägerzufluss	879.386,40	807.404,90		
Jahresverlust	./.	879.386,40	8.402,60	75.931.473,54
			Rheinische Landesklinik Viersen	
			Die Betriebsleitung	

* Die Nummerierung entspricht dem Gliederungsschema der KRSV.
Leistungen wurden nicht aufgeführt.

Vermerk der Panzonenzahlungen gem. § 159 AktG

In Geschäftsjahr 1982 wurden DM 4.105.619,74 Panzonenzahlungen einschließlich Beiträge zur Zusatzversorgungskasse geleistet. In den folgenden Geschäftsjahren rachnen wir mit Zahlungen in 1983 von 106,5 %, in 1984 von 105,5 %, in 1985 von 103,5 %.

Die mit der Prüfung des Jahresabschlusses der rheinischen Landesklinik Viersen zum 31.12.1982 beauftragte Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Audit Treuhand GmbH, Köln, hat nach dem Ergebnis der Prüfung den folgenden Bestätigungsvermerk erteilt:

"Die Buchführung, der Jahresabschluss und der Jahresbericht entsprechen nach unserer pflichtmäßigen Prüfung den gesetzlichen Vorschriften. Im Übrigen haben auch die wirtschaftlichen Verhältnisse des Krankenhauses und die zweckentsprechende Verwendung der öffentlichen Fördermittel nach § 10 des Gesetzes zur wirtschaftlichen Sicherung der Krankenhäuser und zur Regelung der Krankenhauspflegeesätze wesentliche Änderungen nicht ergeben."

Düsseldorf, den 24.01.1984,
der Leiter des Gemeindeprüfungsausses des Regierungspräsidenten in Düsseldorf

Dr. ...

Anlage

	Jahreserfolgsrechnung 1981 (1. Januar bis 31. Dezember)		Jahreserfolgsrechnung 1982 (1. Januar bis 31. Dezember)	
	DM	DM	DM	DM
1. Erträge aus stationärer Behandlung	57.483.924,40		61.545.439,55	
2. Erträge aus sonstigen gesondert berechenbaren Leistungen nach § 6 BPfIV	23.345,55		40.633,25	
3. Erträge aus Ambulanz	116.633,52		116.348,42	
4. Erstattungen der Ärzte	52.618,07		37.491,73	
5. Rückvergütungen, Vergütungen und Sachbezüge	106.692,62		668.905,02	
6. Sonstige ordentliche Erträge	8.081.668,22		7.099.955,21	
7. Zuweisungen und Zuschüsse der öffentlichen Hand, soweit nicht unter Nr. 14 und 15	2.097.123,07		1.722.934,87	
8. Bestandsveränderungen, aktivierte Eigenleistungen	89.030,42	68.053.035,87	116.464,88	71.388.172,93
9. Löhne und Gehälter	40.136.086,21		41.738.204,16	
10. Gesetzliche Sozialabgaben	5.857.901,49		6.065.756,94	
11. Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung und sonstige Personalaufwendungen	4.704.667,35		5.306.580,15	
Zwischenumsatze:	50.898.655,05		53.110.541,25	
12. Sachaufwendungen	19.895.394,47	70.794.049,52	21.570.173,64	74.680.714,89
13. Zwischenergebnis		./.	./.	3.292.541,96
14. Erträge aus Fördermitteln nach KHG	3.149.614,28		4.166.399,64	
15. Erträge aus sonstigen Zuweisungen und Zuschüssen der öffentlichen Hand	1.554.927,68		2.286.801,20	
16. Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	2.757.846,83		2.721.471,01	
18. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	3.900,50		1.735,93	
19. Erträge aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens und aus Zuschreibungen zu Gegenständen des Anlagevermögens	7.865,13		18.717,76	
20. Erträge aus der Herabsetzung der Pauschalwertberichtigung zu Forderungen	13.600,--		--,--	
21. Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	7.524,25		--,--	
24. Sonstige außerordentliche Erträge	35.485,81	7.530.764,48	88.920,56	9.284.046,10
26.1 Zuführung der Fördermittel zu Sonderposten und/oder Verbindlichkeiten	1.279.060,86		1.903.236,68	
26.2 Zuführung der Zuweisungen und Zuschüsse der öffentlichen Hand zu Sonderposten und/oder Verbindlichkeiten	1.410.835,18		1.250.858,11	
30. Abschreibungen auf Sachanlagen	2.757.846,83		2.717.008,77	
31. Investitionsanteile im Sinne von § 17 Abs. 4 KHG	97.581,03		97.444,93	
33. Aufwendungen aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	--,--		4.462,24	
34. Sonstige außerordentliche Aufwendungen	51.831,73		5.597.155,63	26.895,01
39. Jahresverlust			807.404,80	8.402,60

*) Die Numerierung entspricht dem Gliederungsschema der KHBV, Loerposten werden nicht aufgeführt.

Jahresbilanz zum 31. Dezember 1982 *)
(mit Vorjahreszahlen)

A K T I V A S E T I E

	Stand am <u>31.12.1981</u>	DM	Stand am <u>31.12.1982</u>	DM	Stand am <u>31.12.1981</u>	DM	Stand am <u>31.12.1982</u>	DM
1. Anlagevermögen								
1.1 Grundstücke mit Betriebsgebäuden	4.123.896,-		4.050.309,-		1. Eigenkapital	250.600,-	254.600,-	
1.2 Grundstücke mit Wohnhäusern	655.809,-		635.499,-		3. Sonderposten aus Fordermitteln nach KHG	627.656,-	606.850,-	
1.3 Technische Anlagen	605.853,-		568.191,-		4. Sonderposten aus Zuweisungen und Zuschüssen der öffentlichen Hand	5.453.133,-	5.298.039,-	
1.4 Einrichtungen und Ausstattungen	703.293,-		658.952,-		6. Pauschalverberichtigungen zu Forderungen	2.200,-	2.400,-	
	<u>6.088.851,-</u>		<u>5.910.951,-</u>		7. Andere Rückstellungen	<u>173.200,-</u>	<u>125.500,-</u>	
2. Umlaufvermögen								
2.1 Vorräte	101.332,14		31.542,48		9. Andere Verbindlichkeiten			
2.2 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen					9.1 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	472.768,40	94.762,38	
- davon noch nicht abgerechnete Leistungen DM 99.612,85 -	1.628.365,05		1.511.900,51		9.4 Verbindlichkeiten nach dem Krankenhausfinanzierungsrecht	223.561,64	104.080,79	
2.3 Kassensatzstand, Postscheckgegenstände	2.603,72		1.863,36		9.5 Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen der öffentl. Hand	98.700,04	21.155,12	
2.4 Guthaben bei Kreditinstituten	42.682,99		30.535,20		9.6 Erhaltene Anzahlungen	3.116,10	488,80	
2.5 Forderungen nach dem Krankenhausfinanzierungsrecht	826,70		7,-		9.7.1 Verbindlichkeiten gegenüber dem Landesföderationsverband Rheinland	605.282,45	1.199.248,25	
2.6 Sonstige Vermögensgegenstände	130.223,65		1.906.034,45		9.7.2 Sonstige Verbindlichkeiten	<u>211.553,05</u>	<u>1.604.981,68</u>	<u>112.031,12</u>
	<u>16.673,56</u>		<u>55.745,29</u>		10. Rechnungsabgrenzungsposten			
						627,64		
4. Bilanzverlust								
Bilanzverlust des Vorjahrs	13.640,43		104.839,31					
/. Ausgleich durch Trägerzufluss	13.640,43		-,--					
	<u>-,--</u>		<u>104.839,31</u>					
Jahresfehlbetrag								
	<u>8.116.398,32</u>		<u>352.544,20</u>					
						<u>8.017.165,46</u>	<u>8.116.398,32</u>	<u>8.017.165,46</u>
	<u>=====</u>		<u>=====</u>			<u>=====</u>	<u>=====</u>	<u>=====</u>

Rheinische Orthopädische Landesklinik Viersen
Die Betriebsleitung

Neeten Dr. Br. Eikel

Vermöck der Rentenverschüttungen gem. § 159 AktG

Im Geschäftsjahr 1982 wurden DM 490.161,82 Rentenverschüttungen einschließlich Beiträge zur Zusatzversorgungskasse geleistet. In den folgenden drei Geschäftsjahren rechnen wir mit Zahlungen in 1983 von 104,1 %, in 1984 von 110,0 %, in 1985 von 115,5 % dieses Betrages.

*) Die Nummerierung entspricht dem Gliederungsschema der KHV.
Leerzeichen wurden nicht aufgeführt.

Die mit der Prüfung das Jahresabschluss der Rheinisch Orthopädischen Landesklinik Viersen zum 31.12.1982 beauftragte Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Audit Treuhand GmbH, Köln, hat nach dem Ergebnis der Prüfung den folgenden Bestätigungsauftakt:

"Die Buchführung, der Jahresabschluß und der Jahresbericht entsprechen nach unserer pflichtmäßigen Prüfung den gesetzlichen Vorschriften. Im übrigen haben auch die wirtschaftlichen Verhältnisse des Krankenhauses und die zweckentsprechende Verwendung der öffentlichen Fördermittel nach § 10 des Gesetzes zur wirtschaftlichen Sicherung der Krankenhäuser und zur Regelung der Krankenhauspflegegesetze wesentliche Beanstandungen nicht angegeben."

Düsseldorf, den 24.Jh.1984
der Leiter des Gemeindprüfungsamts des Regierungspräsidenten in Düsseldorf
322. Dikaten

Rheinische Orthopädische Landesklinik,
Viersen

Anlage

	Jahreserfolgsrechnung 1982 (1. Januar bis 31. Dezember)		
	DM	DM	DM
1. Erträge aus stationärer Behandlung			
2. Erträge aus sonstigen gesondert berechenbaren Leistungen nach § 6 BPFIV	104.540,90		105.615,75
3. Erträge aus der Ambulanz	121.192,50		123.441,25
4. Erstattungen der Ärzte	237.378,93		260.377,08
5. Rückvergütungen, Vergütungen und Sachbezüge	248.411,35		309.437,30
6. Sonstige ordentliche Erträge	486.135,61		253.988,33
7. Zuweisungen und Zuschüsse der öffentlichen Hand, soweit nicht unter Nr. 14 bis 16	<u>108.063,-</u>	12.511.606,29	<u>37.900,-</u>
8. Löhne und Gehälter	7.265.923,88		7.449.249,70
9. Gesetzliche Sozialabgaben	994.861,05		1.025.813,27
10. Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung und sonstige Personalaufwendungen	<u>519.400,01</u>		<u>581.459,54</u>
Zwischensumme:	8.780.184,94		9.056.522,51
11. Sachaufwendungen	<u>3.907.844,47</u>	<u>12.688.029,41</u>	<u>4.180.774,71</u>
12. Zwischenergebnis		./.	176.423,12
13. Erträge aus Fördermitteln nach KHG	277.988,-		368.100,-
14. Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	465.575,29		430.109,07
15. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	1.069,44		465,75
16. Erträge aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens und aus Zuschreibungen zu Gegenständen des Anlagevermögens			95.455,08
zu Forderungen			
17. Erträge aus der Herabsetzung der Pauschalwertberichtigung	1.420,-		-/-
18. Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	2.023,16		-/-
19. Sonstige außerordentliche Erträge	<u>30.172,33</u>	783.448,25	<u>425,27</u>
20. Zuführung der Fördermittel zu Sonderposten und/oder Verbindlichkeiten	187.255,70		246.238,22
21. Zuführung der Zuweisungen und Zuschüsse der öffentlichen Hand zu Sonderposten und/oder Verbindlichkeiten	5.200,03		95.455,08
22. Abschreibungen auf Sachanlagen	465.575,29		430.109,07
23. Investitionsanteile im Sinne von § 17 Abs. 4 KKG	15.589,20		16.970,90
24. Sonstige außerordentliche Aufwendungen	<u>38.244,22</u>	<u>711.864,44</u>	<u>17.135,89</u>
25. Jahresverlust			<u>894.555,17</u>
			<u>805.909,16</u>
			<u>351.544,20</u>
			<u>351.544,20</u>

		Aktiva		Passiva	
	DM	DM	DM	DM	DM
	31.12.1982	31.12.1981		31.12.1982	31.12.1981
2. Anlagevermögen					
2.1 Grundstücke mit Betriebshäusern	7.235.884,-	7.481.663,-	1.	762.000,-	762.000,-
2.2 Grundstücke mit Wohnhäusern	3.526.439,-	3.647.333,-	2.	1.596.020,-	1.232.741,07
2.4 Bauten auf fremden Grundstücken	198.000,-	204.000,-	3.	1. Sonderposten aus Fördermitteln nach KfG	
2.5 Technische Anlagen	67.547,-	73.169,-	4.	Sonderposten aus Zuweisungen und Zuschüssen der öffentlichen Hand	
2.6 Einrichtungen und Ausstattungen	1.120.480,-	470.896,-	4.1	Sonderposten aus Zuschüssen des Landschaftsverbandes Rheinland	
~ Anlagen in Bau und Anzahlungen auf Anlagen			271.583,07		10.397.740,-
			12.148.644,07		10.761.313,-
3. Umlaufvermögen					
3.1 Vorräte	585.881,20	636.832,17	6.	Wertberichtigungen	
3.2 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1.789.787,56	1.764.037,72	6.2	Pauschalwertberichtigungen zu Forderungen	
- davon noch nicht abgerechnete Leistungen DM 383.345,95 -			10.700,-		10.800,-
3.4 Kassenbestand und Postscheckguthaben	30.069,73	15.546,70	7.	Rückstellungen	
3.5 Guthaben bei Kreditinstituten	41.079,38	283.259,46	7.2	Andere Rückstellungen	
3.7 Forderungen nach dem Krankenhausfinanzierungssrecht	115.891,17	126.133,57	9.	Andere Verbindlichkeiten	
3.8 Sonstige Verbindigkeitsstände			9.1	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	158.412,50
3.8.3 Übrige Vermögensgegenstände	14.629,39	2.576.338,43	9.4	Verbindlichkeiten nach dem Krankenhausfinanzierungssrecht	546.899,59
		11.092,78	9.6	Erhaltene Anzahlungen	1.750,-
4. Rechnungsabgrenzungsposten		10.823,15	9.7	Sonstige Verbindlichkeiten	273.012,37
6. Bilanzverlust			9.7.1	Verbindlichkeiten aus noch nicht verwendeten Zuschüssen des Landschaftsverbandes Rheinland	510.162,21
Jahresfinabtrag	463.771,68	259.083,31	9.7.2	Andere Verbindlichkeiten gegenüber dem Landschaftsverband Rheinland	6.917,93
			9.7.3	Übrige Verbindlichkeiten	98.412,74
			211.703,60	2.183.092,99	96.707,76
			15.199.552,89	15.199.552,89	201.571,19
			15.259.638,27		15.259.638,27
			*****	*****	*****

1) Die Nummerierung entspricht dem Gliederungsschema der KfG.
Leerposten wurden nicht aufgeführt.

Rheinische Landesfrauenklinik Wuppertal
 Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 1983^[1]
 (mit Vergleichszahlen des Vorjahres)

	1983		1982	
	DM	DM	DM	DM
1. Erträge aus stationärer Behandlung	13.071.254,01		12.758.946,75	
2. Erträge aus sonstigen gesondert berechenbaren Leistungen nach § 6 BPFIV	729.038,65		729.758,35	
3. Erträge aus Abwuanz	35.587,32		28.616,10	
4. Erstattungen der Ärzte	600.725,55		531.365,56	
5. Rückvergütungen, Vergütungen und Sachbezüge	271.150,53		232.902,52	
6. Sonstige ordentliche Erträge	95.287,15		111.482,61	
7. Zuwendungen und Zuschüsse der öffentlichen Hand, soweit nicht unter Nr. 14	1.253.152,90		1.495.000,42	
8. Löhne und Gehälter	15.992.496,11		15.897.173,31	
9. Geleitztliche Sozialabgaben	9.285.346,37		9.229.931,07	
10. Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung und sonstige Personalaufwendungen	1.264.284,16		1.202.246,53	
Zusatzsumme	1.725.223,28		1.743.694,46	
11. Aufwendungen für Sachaufwendungen	5.404.456,36		5.215.669,01	
12. Sachaufwendungen	16.599.679,64		16.695.541,07	
13. Zwischenergebnis	-	707.183,53	-	798.367,76
14. Erträge aus Fördermitteln und Zuschüssen	839.997,60		639.180,11	
14.1 Erträge aus Fördermitteln nach KfG	135.192,80		253.565,34	
14.2 Erträge aus Zuschüssen des Landschaftsverbandes Rheinland			892.745,45	
15. Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	195.783,42		193.542,03	
16.1 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Fördermitteln nach KfG	210.261,14		265.589,-	
16.2 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen des Landschaftsverbandes Rheinland			559.141,03	
17. Erträge aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	876,83		1.532,19	
18. Sonstige Zinsenrträge	195,-		9.999,-	
19. Erträge aus der Herabsetzung der Pauschalwertberichtigung zu Forderungen	100,-		"	
20. Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	"		10.987,79	
21. Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	6.599,87		8.506,49	
22. Sonstige außerordentliche Erträge	1.548.989,66		1.482.841,95	
23. Zurführungen zu Sonderposten oder Verbündlichkeiten				
24. Zurführungen der Fördermittel nach KfG zu Verbündlichkeiten	595.799,73		460.295,43	
25. Zurführung der Zuschüsse des Landschaftsverbandes Rheinland zu Verbündlichkeiten	81.974,77		93.940,74	
26. Abschreibungen auf Sachanlagen	677.774,50		554.236,17	
27. Abschreibungen auf Investitionskostenanteile im Sinne des § 17 Abs. 4 KfG	966.124,56		559.141,03	
28. Aufwendungen nach § 11 KfG und Investitionskostenanteile	30.353,75		30.356,62	
29. Sonstige außerordentliche Aufwendungen	31.745,-		4.180,75	
30. Jahresfehlbetrag	1.305.577,81		1.148.153,27	
31. Jahresfehlbetrag	463.771,68		463.679,38	

Vermögen der Pensionszulunden gemäß § 159 AktG:

In Geschäftsjahr 1982 wurden DM 661.155,12 Pensionszahlungen einschließlich Beiträge zur Zusatzversorgungskasse geleistet. In den folgenden fünf Geschäftsjahren rechnet die Klinik mit Zahlungen in 1983 von 189 %, in 1984 von 128 %, in 1985 von 133 %, in 1986 von 138 % und in 1987 von 143 % dieses Betrages.

¹⁾ Die Nummerierung entspricht dem Gliederungsschema der KfG. Leerposten wurden nicht aufgeführt.

Rheinische Landesfrauenklinik Wuppertal
 Die Betriebsleitung

Geschäftsleiter Prof. Dr. Meinfenken Fr. Pruck

Die mit der Prüfung des Jahresabschlusses der Rheinischen Landesfrauenklinik Wuppertal-Oberfeld zum 31.12.1982 beauftragte Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Deutsche Treuhand-Gesellschaft AG, Köln, hat nach den Ergebnissen der Prüfung den folgenden Gesetzgebungsbericht er stellt:
 1. Die Buchführung, der Jahresabschluß und der Jahresbericht entsprechen nach unserer pflichtbaren Prüfung den gesetzlichen Vorschriften. In Übrigen haben auch die wirtschaftlichen Verhältnisse des Krankenhauses und die zweckentsprechende Verwendung der öffentlichen Fördermittel nach § 30 des Gesetzes zur wirtschaftlichen Sicherung der Krankenhäuser und zur Regelung der Krankenhausplangesetzte wesentliche Beanstandungen nicht ergeben.ⁿ
 2. Der Leiter des Gemeindeprüfungsamtes das Rekurrenzpräsidenten in Düsseldorf
 Düsseldorf, den 21.6.1984

**Jahresabschluß 1982
der Krankenhauszentralwäschereien
des Landschaftsverbandes Rheinland**

Bek. des Landschaftsverbandes Rheinland
v. 23. 5. 1984 – 00.05 – 025 – 00/3

Gemäß § 22 Abs. 2 der Eigenbetriebsverordnung (Eig-
VO) vom 22. Dezember 1953 (GS. NW. S. 181/SGV. NW. 641)
wird der Jahresabschluß 1982 der Krankenhauszentral-
wäschereien des Landschaftsverbandes Rheinland hier-
mit veröffentlicht.

Köln, den 23. Mai 1984

**Der Direktor
des Landschaftsverbandes Rheinland
Dr. Fischbach**

Anlage 1

Krankenhauszentralabschreien des Landschaftsverbandes Rheinland

Jahresbilanz zum 31. Dezember 1982

(mit Vergleichszahlen des Vorjahres)

Aktiva	Passiva		
	31.12.1982 DM	31.12.1981 DM	31.12.1982 DM
1. Ausstehende Einlagen auf das Stammkapital	1. Stammkapital	14.000.000,-	14.000.000,-
2. Anlagenvermögen	2. Sondedepesen aus Fördermitteil nach KHC	7.929.216,40	8.131.892,16
2.1 Grundstücke mit Betriebsbauten	23.089.787,-		
2.2 Maschinen und machinelle Anlagen	8.937.396,60		
2.3 Einrichtungen und Ausstattungen	1.363.537,-		
2.4 Anlagen im Bau und Anzahlungen auf Anlagen	11.152,44		
	33.389.387,28	33.390.680,60	
3. Umlaufvermögen	4.1 Liefer- und Leistungs-schulden	257.203,23	129.450,93
3.1 Verbrauchstoffe	86.680,67	115.524,51	
3.2 Liefer- und Leistungs-forderungen	122.507,33	-,-	
3.3 Forderungen am Beteili-gungsmutternehmen	811.266,67	720.552,81	
3.4 Beteilel	686,90	954,75	
3.5 Sparkassen- und Bankguthaben	261.018,36	484.837,58	
3.6 Sonstige Forderungen	484.745,63	1.786.905,16	
4. Abgrenzposten	43.080,-	131.172,-	
5. Verlust		1.453.041,65	
Verlustvortrag aus dem Vor Jahr		6.800,-	
Jahresverlust	339.543,26	125.242,07	
	226.462,02	564.005,28	
	35.583.337,72	214.301,19	
	=====	339.543,26	
	=====	35.578.747,43	
	=====	=====	
			35.583.377,72
			=====
			35.578.747,43
			=====

Die mit der Prüfung des Jahresabschlusses der Krankenhauszentralabschreien des Landschaftsverbandes Rheinland, 10.11.1982 beauftragte Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Deutsche Treuhand-Gesellschaft AG Düsseldorf, hat nach dem Ergebnis der Prüfung den folgenden Beurteilungserwart erteilt:

Die Buchführung, der Jahresabschluss und der Jahresbericht entsprechen nach unserer pflichtmäßigen Prüfung den gesetzlichen Vorschriften.

Die Werteitung
Koppel Haldegar
Düsseldorf, den 21.6.82
der Leiter des Gemeindepräfekturamtes
des Regierungspräsidenten in Düsseldorf
gen. Ibbetzen

Krankenhauszentralaufzehrten des Landeshaushaltverbandes Rheinland

Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 1982

(mit Vergleichszahlen des Vorjahrs)

	1982		1981 ¹⁾	
	DM	DM	DM	DM
1. Umsatzerlöse	11.938.842,68		11.209.444,57	
2. Andere aktivierte Eigenleistungen	15.665,92		—,—	
3. Gesamtleistung	11.974.508,60		11.209.444,57	
4. Aufwendungen für Hilfe- und Betriebsstoffe	3.089.305,94		2.976.137,80	
5. Rohstoffzug	8.885.202,66		8.233.306,67	
6. Zinsentzäge	792,94		930,19	
7. Erträge aus Fördermitteln nach KfG	584.437,44		588.661,97	
8. Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Fördermitteln nach KfG	548.116,56		516.636,49	
9. Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	3.661,80		37.830,72	
10. Sonstige Erträge	102.408,39		141.729,14	
– davon außerordentliche DM 1.862,25 –				
11. Löhne und Gehälter	10.124.619,79		9.519.115,58	
12. Soziale Abgaben	5.674.195,67		5.548.605,58	
13. Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützungen	892.972,38		857.443,34	
14. Abschreibungen auf Sachanlagen	260.486,10		262.745,87	
– Abschreibungen auf andere Gegenstände des Umlaufvermögens	1.862.556,71		1.765.935,81	
15. Zinsaufwendungen	–,–		54.346,63	
946.688,90			588.751,75	
16. Steuern – sonstige –	8.276,—		7.467,50	
17. Zuflüsse aus der Fördermittel nach KfG zu Verbindlichkeiten	314.253,69		421.374,05	
18. Sonstige Aufwendungen	369.652,36		10.349.081,81	
19. Jahresverlust			266.747,84	
			9.733.416,37	
			214.301,19	
			—————	
			224.462,02	
			—————	

Versetzung der Pensionszahlungen gemäß § 159 AktG:

Die Zahlungen für das Geschäftsjahr 1982 betrugen DM 238.041,84 (Beiträge zur Zusatzversorgungskasse).

Mit den folgenden Zahlungen ist in den folgenden fünf Geschäftsjahren zu rechnen:

 $1983 \times 110\% ; 1984 \times 116\% ; 1985 \times 122\% ; 1986 \times 128\% ; 1987 \times 134\% \text{ dieses Betrags.}$

1) Umgestellt entsprechend dem Ausmaß 1982.

Justizminister**Stellenausschreibung
für das Finanzgericht Münster**

Es wird Bewerbungen entgegengesehen um
1 Stelle eines Richters/einer Richterin am Finanzgericht
bei dem Finanzgericht Münster.

Bewerbungen sind innerhalb einer Frist von zwei Wochen auf dem Dienstweg einzureichen; Bewerber, die nicht im öffentlichen Dienst stehen, reichen ihre Bewerbung bei dem Präsidenten des Finanzgerichts Münster ein.

Die Bewerber müssen die Befähigung zum Richteramt (§ 9 Deutsches Richtergesetz) besitzen. Sie sollen über Erfahrungen aus einer steuerrechtlichen Berufstätigkeit verfügen.

Bewerber, die Beamte des höheren Dienstes der Finanzverwaltung auf Lebenszeit sind, können bei Bewährung – zunächst im Richterverhältnis kraft Auftrags – in der Regel nach einem Jahr mit der Übernahme in das Richterverhältnis auf Lebenszeit rechnen.

Bewerber, die keine Ausbildung für den höheren Dienst der Finanzverwaltung nach dem Steuerbeamtausbildungsgesetz abgeschlossen haben, werden bei Bewährung – zunächst im Richterverhältnis auf Probe – nach in der Regel drei Jahren in das Richterverhältnis auf Lebenszeit übernommen. Es wird Gelegenheit gegeben, während einer mehrmonatigen Abordnungszeit bei einem Finanzamt Einblick in Aufgaben, Organisation und Geschäftsbetrieb zu erhalten und als Gasthörer an der Fachhochschule für Finanzen des Landes Nordrhein-Westfalen und der Bundesfinanzakademie die steuerrechtlichen Kenntnisse zu vertiefen.

– MBl. NW. 1984 S. 744.

Einzelpreis dieser Nummer 8,80 DM

Bestellungen, Anfragen usw. sind an den August Bagel Verlag zu richten. Anschrift und Telefonnummer wie folgt für

Abonnementsbestellungen: Grafenberger Allee 100, Tel. (0211) 68 88/238 (8.00–12.30 Uhr), 4000 Düsseldorf 1

Bezugspreis halbjährlich 81,40 DM (Kalenderhalbjahr). Jahresbezug 162,80 DM (Kalenderjahr), zahlbar im voraus. Abbestellungen für Kalenderhalbjahresbezug müssen bis zum 30. 4. bzw. 31. 10. für Kalenderjahresbezug bis zum 31. 10. eines jeden Jahres beim Verlag vorliegen.

Die genannten Preise enthalten 7% Mehrwertsteuer

Einzelbestellungen: Grafenberger Allee 100, Tel. (0211) 68 88/241, 4000 Düsseldorf 1

Einzellieferungen gegen Voreinsendung des vorgenannten Betrages zuzügl. Versandkosten (je nach Gewicht des Blattes), mindestens jedoch DM 0,80 auf das Postscheckkonto Köln 8516-507. (Der Verlag bittet, keine Postwertzeichen einzusenden.) Es wird dringend empfohlen, Nachbestellungen des Ministerialblattes für das Land Nordrhein-Westfalen möglichst innerhalb eines Vierteljahrs nach Erscheinen der jeweiligen Nummer beim Verlag vorzunehmen, um späteren Lieferschwierigkeiten vorzubeugen. Wenn nicht innerhalb von vier Wochen eine Lieferung erfolgt, gilt die Nummer als vergriffen. Eine besondere Benachrichtigung ergeht nicht.

Herausgegeben von der Landesregierung Nordrhein-Westfalen, Haroldstraße 5, 4000 Düsseldorf 1
Verlag und Vertrieb: August Bagel Verlag, Grafenberger Allee 100, 4000 Düsseldorf 1
Druck: A. Bagel, Graphischer Großbetrieb, 4000 Düsseldorf 1

ISSN 0341-194 X